

Privatschulen schlechter als ihr Ruf...

Beitrag von „Moebius“ vom 9. Februar 2011 21:33

Da sind die Situationen auch recht unterschiedlich - Schulen in kirchlicher Trägerschaft haben relativ viele Kirchenbeamte oder abgeordnete Landesbeamte und kriegen dafür auch oft ganz gute Leute, auch weil die sonstigen Arbeitsbedingungen oft besser sind - unproblematisches Klientel, in Niedersachsen kein Zwangs-LAzKo, usw. Die etwas exotischeren Privatschulen stellen oft nur an und zahlen schlechter, die müssen dann eher die Leute nehmen, die im regulären Schuldienst nicht unterkommen.

Ich habe beides erlebt, kirchlich und regulär, so weltbewegend waren die Unterschiede nicht. Der größte Unterschied (und für viele Eltern ein Anmeldekriterium, auch wenn keiner drüber spricht): auf Schulen in kirchlicher Trägerschaft gibt es kaum Kinder mit Migrationshintergrund.